

## Herren Bezirksklasse D Gruppe 4 Süd (Bayerischer TTV - Oberpfalz-Nord)

TSV Nittenau III : TSV Detag Wernberg IV  
Freitag, 16.09.2022, 19:30 Uhr

### Einbecker und Heigl bleiben gegen den TSV Detag Wernberg IV ungeschlagen

Das war eine gute Leistung: Nach unter 2 Stunden stand der 9:3-Heimerfolg des TSV Nittenau III im Spiel der Herren Bezirksklasse D Gruppe 4 Süd (Bayerischer TTV - Oberpfalz-Nord) gegen den TSV Detag Wernberg IV fest. Eine sichere Bank war an diesem Tag insbesondere das obere Paarkreuz des Heimteams, welches alle Einzel erfolgreich gestaltete und damit zum Erfolgsgaranten wurde.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Einen Sieg holten Einbecker / Kulka beim 12:10, 11:8, 6:11, 12:10 gegen Meier / Burkart. 10:12, 11:5, 10:12, 11:9, 9:11 hieß es wiederum am Schluss, als Eichinger / Hasenbach und Ziegler / Burkart sich am Tisch gegenüber standen. Wie ausgeglichen dieses Doppel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz ausging. Es dauerte eine Weile, bis Heigl / Roth ihr 3:2 gegen Fleischmann / Meller unter Dach und Fach hatten. Das war nichts für schwache Nerven. Nach den anfänglichen Doppeln gingen nun die Topspielerin der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 an den Tisch. Daniela Einbecker hatte daraufhin gegen Aaron Burkart, wie im Vorfeld aufgrund der TTR-Werte erwartet werden musste, bei ihrem Sieg in drei Sätzen keine Schwierigkeiten. Eher ungefährdet war der Erfolg in drei Sätzen von Hans-Christian Eichinger gegen Tizian Ziegler. Beim Spielstand von 4:1 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Eher wenig Gegenwehr bekam Dieter Heigl beim 11:4, 11:3, 11:5 von Markus Fleischmann. Trotz des Gewinns der ersten beiden Sätze verlor Tamara Kulka ihr Einzel gegen Til Meier noch mit 2:3 im Entscheidungssatz. Bei einem Spielstand von 5:2 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Auf dem falschen Fuß erwischte Jürgen Hasenbach seinen Gegner Noah Burkart beim überzeugenden 3:0-Erfolg. Da gab es nichts zu rütteln. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte indes im Anschluss Dominik Roth letztlich im Repertoire, um Anja Meller final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 6:3. Daniela Einbecker gelang es Tizian Ziegler zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz, so dass sie ihre klare Favoritenrolle auf dem Papier dann doch noch bestätigte. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. Hans-Christian Eichinger hatte nachfolgend seinen Gegner Aaron Burkart beim deutlichen Sieg in drei Sätzen komplett im Griff, so dass er seiner deutlichen Favoritenrolle auf Grundlage der TTR-Werte vollauf gerecht wurde. Da gab es nichts zu rütteln. Dieter Heigl hatte seinen Gegner Til Meier beim ungefährdeten 3:0 im Griff und ließ ihm keine echte Chance, so dass er seiner deutlichen Favoritenrolle auf Grundlage der TTR-Werte vollauf gerecht wurde. Der 9:3-Heimsieg war somit unter Dach und Fach.

Nach diesem Erfolg heißt es für den TSV Nittenau III nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den TSV Stulln am 07.10.2022 möglichst erneut positiv zu gestalten. Das Team des TSV Detag Wernberg IV wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 01.10.2022 gegen den SF Bruck 96 III erneut versuchen, Punkte einzufahren.

#### Statistik:

##### TSV Nittenau III

Doppel: Einbecker / Kulka 1:0, Eichinger / Hasenbach 0:1, Heigl / Roth 1:0

Einzel: D. Einbecker 2:0, H. Eichinger 2:0, D. Heigl 2:0, T. Kulka 0:1, J. Hasenbach 1:0, D. Roth 0:1

##### TSV Detag Wernberg IV

---

Doppel: Ziegler / Burkart 1:0, Meier / Burkart 0:1, Fleischmann / Meller 0:1

Einzel: T. Ziegler 0:2, A. Burkart 0:2, T. Meier 1:1, M. Fleischmann 0:1, A. Meller 1:0, N. Burkart 0:1